
Stiftung | 22.01.2013 - 17:00

Freiheit in Wild-West-Filmen

Friedrich Naumann
STIFTUNG FÜR DIE FREIHEIT



Der liberale Wirtschaftsphilosoph Gerd Habermann hat den „Wilden Westen“ einmal als „nicht ganz zu Unrecht romantisierte Zone relativer Staatsfreiheit“ definiert. Unter dem Gesichtspunkt haben sich die Mitarbeiter des Liberalen Instituts über Jahre hinweg mit dem freiheitlichen Erbe des alten Westens in seiner filmischen Bearbeitung beschäftigt. Ihre Analyse mündete in einer 86 Seiten starken Broschüre mit dem Titel „Freedom-Frontier-Ford“, die Sie ab jetzt im Webshop bestellen können.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/freiheit-wild-west-filmen#comment-0>